

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland

Vechta, Oldb, 1969-

Maria Middendorf: Ein Kind ane Krippe

urn:nbn:de:gbv:45:1-5285

Helga Hürkamp

Lustern

So as Josef
un Maria
lustern
up den Engel
vull
Vertraun
den Weg
unner 'n Faut
nähmen
ohne
lange
Fraogen

Maria Middendorf

Ein Kind anne Krippe

Christkindken hier in 'n Stalle,
wör'st Du ein Kind at alle?
Kömst at Erlöser up de Eern'
un wull'st us Mensken ähnlük weern.

Schreidest Du, wenn Du nich satt?
Mökst Du uk woll de Windeln natt?
Dö'st Du mangers uk leip drömen?
Harst Du Piene, at de Tähnkes kömen?
Dö de Mamm' dann bi di waoken,
sacht Di äöwer 't Köppken straoken?

Leegst Du naohst in 'n Kinnerwaogen?
Ach, wat hebb' ik noch 'n masse Fraogen!
Jao, väle Kinner denkt bi sik:
De Heiland, is de wassen as ik?

Maria von Höfen

De neien Schöfels

Jens har sik van Christkindken Schlittschauh wünsket. De kreeg he uk. Sik Fröst to wünsken, har he vergäten. Dat was argerlik. Nu stünd he d'r her. Wat wull he mit Schlittschauh aohne Ies? Af un tau fröös dat wull 'n bitken, man dat was nich eis naug, dat sik 'n Muus up 'n Möhlendiek traun kunn. Jens nöhm jeden Dag de blitzblanken Dinger ut 'n Kassen, straokde doröver un dö se dann weer weg. Wat har he sik doch up Schöfeln freit. Dor schull nu niks van weern? Wegen den einen dummen Fähler? So einfach wull he sik dor nich mit affinnen. Dat müß doch uk anners gaohn. Vör Möllers Dannenkamp was ein hogen Sandbarg. Van dor baoven runner wull he dat probeiern. He trück siene Schauhe ut, de Schöfelschauhe weer an un wull hoch stiegen. Man dat güng gor nich. Dat was ja echt krass! Ehrder dat he de Bänner knüppen kunn, leeg he all lang. Of dat bäter was, de Schauhe baoven tau wesseln? Verseuken! Man nu güng üm dat noch leiper. Statts Piretten tau dreihen, kullerde he aal mantau, mantau up 'n Buuk un Rüggen bit naoh unnen. Dit was nich dat einzige Maol wor dat so güng. Dann endlik was he dat Henfallen satt un trück naoh Huus. He putzede de Dinger fein blank, wickelde se weer in dat Siedenpapier ut 'n Kassen un stappde naoh sienen Pap'n hen: „Hier Papa, kiek eis, de Dinge kannst man ümtusken – de dögt nich.“ De Pap'n nöhm de nipp in Oogenschien: „De sünd ja würlklik ganz stump. Oh, oh, wenn man einmaol nich uppaßt, dann dreiht se ein'n forts wat an. Hest Recht mien Jung – de Dinger wedd ümtusket.“